



Postanschrift: Amtsgericht Postfach 1154 36001 Fulda
5 K 22/23

Beschluss

Termin zur Versteigerung

der im Grundbuch von **Dietershausen Blatt 788** eingetragenen Grundstücke

lfd. Nr. 1:	Gemarkung Dietershausen Flur 5 Flurstück 44 Landwirtschaftsfläche, Dassengraben = 50226 qm.	€ 126.000,00;
lfd. Nr. 2:	Gemarkung Dietershausen Flur 13 Flurstück 5 Landwirtschaftsfläche, Thünger = 10104 qm.	€ 26.000,00;
zusammen:		€ 152.000,00.

sowie

bezüglich

der im Grundbuch von **Dietershausen Blatt 554** eingetragenen Grundstücke lfd. Nr. 7 und 9 des Bestandsverzeichnisses

lfd. Nr. 7:	Gemarkung Dietershausen Flur 5 Flurstück 4 Ackerland, Haidstück = 20138 qm.	€ 50.500,00;
lfd. Nr. 9:	Gemarkung Dietershausen Flur 5 Flurstück 53 Ackerland, Dassenberg = 42211 qm.	€ 106.000,00;
zusammen:		€ 156.500,00.

durch Zwangsvollstreckung ist bestimmt auf

Donnerstag, 14.03.2024, 09.30 Uhr,
im Gerichtsgebäude des AG Fulda, Königstraße 38, Raum 3100 (3. Obergeschoss,
Neubau).

Der Verkehrswert der Versteigerungsobjekte ist gemäß § 74 a ZVG festgesetzt wie oben angegeben.

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert, und auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Sonst wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann dies auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle erklären.

Wer berechtigt ist, die Versteigerung des Grundbesitzes oder seines Zubehörs (§ 55 ZVG) zu verhindern, kann das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Versäumt er dies, tritt für ihn der Versteigerungserlös anstelle des Grundbesitzes oder seines Zubehörs.

Hinweis: Verfahrenskonto für Sicherheitsleistungen wird geführt bei der Gerichtskasse Frankfurt am Main: Landesbank Hessen-Thüringen, IBAN: DE73 5005 0000 0001 0060 30, BIC: HELADEFXXX zu Kassenzeichen 035528503011.

Nixdorf-Müller, Rechtspflegerin